

Auszug aus dem Sitzungsprotokoll der physikalisch-mathematischen Klasse vom 22. Februar 1894 über die Zuwahl Max Plancks in der Klasse

... An Geschäften kam Folgendes vor:

- 1) fand die Kugelung statt über die von den Herren von Helmholtz, Kundt und von Bezold vorgeschlagene Aufnahme des Herrn Prof. Planck zum ordentlichen Mitgliede der physikalisch-mathematischen Classe für Physik in freier Stelle. Es sind 25 Mitglieder in der Classe, absolute Mehrheit ist also 13. Zu der Sitzung war die statutenmäßige besondere Wahlsitzung ergangen. Anwesend sind 20 Mitglieder, die Kugelung kann stattfinden. Es wurden abgegeben 14 weiße, 6 schwarze Kugeln. Herr Planck ist mit Einer Stimme über die absolute Mehrheit von der Classe gewählt. Hiervon ergeht durch Protocollauszug Nachricht an die Gesamtakademie in deren Sitzung am 1. März, zu der besonders einzuladen sein wird.

---

Archiv der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften, Bestand Preußische Akademie der Wissenschaften, II-V-124, S. 131-132; egh. Protokollniederschrift von E. du Bois-Reymond, vorsitzender Klassensekretar